

[View this email in your browser](#)

A: aufklaren

Expertise & Netzwerk für Kinder psychisch erkrankter Eltern



: Wetterbericht N° 70

6. August 2025

Sehr geehrte Frau Rose,

Es ist August, allerorts Sommerferien und auch bei A: aufklaren ist es etwas ruhiger geworden. Nach den sehr heißen Tagen im Juli hatten wir hier in Hamburg unendlich viele Regentage. Doch das lässt uns bei A: aufklaren nicht trübselig werden. Wir nutzen die Zeit und werkeln an den nächsten neuen Beiträgen.

Wenn Sie schon ein bisschen mit der Sortierung Ihrer Themen ab September beschäftigt sind, dann möchten wir Ihnen unsere Fortbildungen für die nächsten Monate vorschlagen. Im September werden wir uns mit dem Thema "Elterliches suizidales Verhalten" befassen. Dazu gibt es eine [Sprechstunde](#) und das ["to go" -Tod und Trauer pädagogisch begleiten](#). Auch im nächsten Newsletter gibt es dazu vielfältigen Input.

Und weil im letzten Jahr die Nachfrage so groß war: ["Beziehungsweise"](#) geht wieder an den Start. Herr Dr. Hipp, Frau Deyringer und Frau Dr. Stüber werden ab November wieder drei Perspektiven zum Thema Bindung präsentieren. Also fix buchen und Plätze sichern.

Und damit ist es dann auch schon genug in diesem Sommer-Newsletter.
Genießen Sie die Sommertage, wir sehen und lesen uns demnächst wieder bei
A: aufklaren.

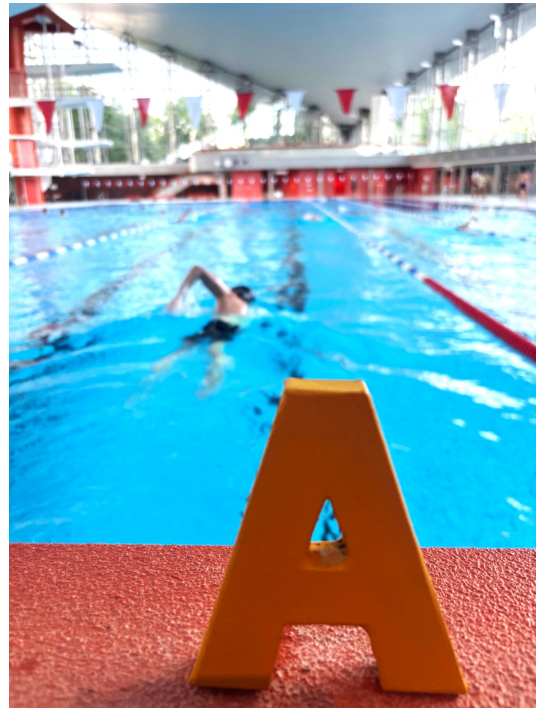
Herzlichen Grüße
Ihr Team von A: Aufklaren

Ein Projekt von



"Wir haben so ziemlich jeden Regen gehabt, den es gibt. Regen mit kleinen
prasselnden Tropfen, richtig schönen dicken Tropfen. Regen, der von der Seite kam
und manchmal sogar Regen, der von unten nach oben zu kommen schien." -
Forrest Gump





Eigentlich findet das A: den Regen gar nicht so schlimm - denn nach dem Regen kommt fast immer ein toller Regenbogen. Gegen Nässe von oben hilft ja bekanntlich ein Regenschirm. Aber am liebsten taucht das A: ganz ab, weil ein Sommer ohne Schwimmen gar nicht geht.

Fotos: C. Rose, J. Tausch und O. Driesen



aufklaren

Gewinnspiel im August

Wir verlosen zwei Bücher "Ein gutes Gefühl 2", Verlag Ein guter Plan. Mit dem Buch lernen Kinder spielerisch die wichtigsten Gefühle kennen, in Form charmanter Monster. Im Tagebuch wird jeden Abend angekreuzt, welches Gefühl im Tagesverlauf gefühlt wurde. So entsteht ein achtsamer Umgang mit den eigenen Emotionen und eine wundervolle Basis für Gespräche über den Tag mit allen Höhen und Tiefen.

Hier können Sie am Gewinnspiel teilnehmen: [Zum Gewinnspiel](#)



: Termine

Sprechstunde zu elterlichem suizidalem Verhalten

Suizidalität und Suizidgedanken sind gesellschaftlich stark tabuisiert - dabei spielen sie gerade bei psychisch erkrankten Kindern, Jugendlichen und Eltern eine zentrale Rolle. Für Fachkräfte können solche Situationen schnell überfordernd wirken. In diesem Vortrag vermittelt Canan Baskin, Leitende Psychologin im Asklepios Klinikum Harburg, grundlegendes Wissen, Handlungssicherheit und konkrete Strategien im Umgang mit Suizidalität. Ziel ist es, Hilflosigkeit abzubauen und einen sicheren Umgang mit dem Thema zu fördern. Anschließend besteht Raum für Austausch und Fragen.

Termin: 10.09., 16 bis 18 Uhr, online

Referentin: Canan Baskin | Leitende Psychologin - Psychiatrische Institutsambulanz Harburg

Moderation: Daniela Oltmann | Fachkoordinatorin A: aufklaren

[Alle Infos](#) | [Anmeldung](#)

A: aufklaren to go: Tod und Trauer bei Kindern pädagogisch begleiten



„Eines ist sicher...das Leben endet mit dem Tod“

Obwohl wir wissen, dass der Tod zum Leben gehört, bleibt das Thema im Alltag oft ein großes Tabu und stellt uns vor erhebliche Herausforderungen. Im beruflichen Kontext begegnen wir in vielen Alltagssituationen Trauerprozessen - sei es, wenn Kinder den Verlust eines Spielzeugs erleben, die Trennung von ihren Eltern verkraften müssen oder den Tod eines Tieres oder geliebten Menschen betrauern.

Termin: 23.09., 16 bis 17.30 Uhr

Referentin: Nina Strackhaar | Elternberaterin, Transaktionsanalytische Beraterin und Supervisorin DGTA

Moderation: Daniela Oltmann | A: aufklaren Fachkoordinatorin

[Alle Infos](#) | [Zur Anmeldung](#)

Blitzlicht: Interdisziplinäre Perspektiven auf Familien mit psychisch erkrankten Eltern

In jedem "Blitzlicht" wird ein Thema aus verschiedenen Perspektiven betrachtet. Diesmal geht es darum, wie es gelingen kann, Familien in einem tragenden Netzwerk der Fachleute und Institutionen durch Entwicklung und Krisen zu begleiten. Was muss im Fall, aber auch in der kollegialen wie institutionsübergreifenden Zusammenarbeit, erkundet, verhandelt und errungen werden? Welche fachlichen Perspektiven legen welche Schwerpunkte?

Inputgeber*innen: Daniela Ott-Kiel, Maria Zaitchik, Juliane Tausch

Moderation: Matthias Weser

Termin: Mittwoch 15.10.2025, 16.00 bis 18.00 | [Infos und Anmeldung](#)

Vier in einer Reihe - Transgenerationale Weitergabe



Neurobiologische und epigenetische Veränderungen als Folge von frühkindlichem Trauma: Eine transgenerationale Perspektive

Mit dem Jahresthema "Transgenerationale Weitergabe psychischer Erkrankungen" wollen wir deutlich machen, dass frühzeitige ganzheitliche

Perspektiven auf Familien mit psychisch erkrankten Eltern erforderlich sind, damit der "Staffelstab" der Erkrankung nicht an die nächste Generation weitergeben wird. Kinder psychisch erkrankter Eltern haben ein drei-bis vierfach erhöhtes Risiko selbst eine psychische Erkrankung auszubilden. Auch die Genetik spielt eine Rolle, was wir in diesem Vortrag vertiefen wollen. Prof. Dr. Jörg Bock, Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg - AG Epigenetik und Strukturelle Plastizität, wird auf die neurobiologischen und epigenetischen Veränderungen als Folge von frühkindlichem Trauma eingehen. Mittwoch, 22.10.2025 | 16:00 - 18:00 Uhr | online | [Weitere Infos und Anmeldung](#)

Beziehungsweise - Bindung erkennen und verstehen



Dreiteilige Vortragsreihe zum Bindungsverhalten. Frühe Erfahrungen eines Kindes mit seinen Bindungspersonen prägen es ein Leben lang. Bindung entsteht durch wechselseitige Kommunikationsschleifen, kognitive Verarbeitung und Emotionen zwischen Baby und Eltern auf allen Sinnesebenen - auditiv, visuell, taktil. „Beziehungsweise“ bietet drei Perspektiven auf die Entstehung von Bindung und ihre Bedeutsamkeit für ein gesundes Aufwachsen von Kindern.

Mi 12.11.2025 Dr. Michael Hipp

Familien mit psychisch kranken Eltern: Auswirkungen auf das elterliche Fürsorgeverhalten und die frühkindliche Bindungsentwicklung

Mi 14.1.2026 Mechthild Deyringer

„Bindung durch Berührung“ für psychisch erkrankte Eltern und ihre Kinder

Mi 25.3.2026 Dr. Nicole Strüber

Trauma - Gehirn - Psyche: Die Wirkung traumatischer Erfahrungen auf die elterliche Psyche und deren Folgen für die frühe Eltern-Kind-Beziehung
jeweils 15.00-18.00 online | [Infos und Anmeldung](#)

Arbeitskreise zum Thema KipeE

- **AK Altona**, 25.9., 11.12. jeweils 14 bis 16 Uhr, Vereinigung Pestalozzi, Bahrenfelder Straße 242, 3. Stock. [Anmeldung](#)
- **AK Harburg**, 02.09., 04.11., jeweils 13-15 Uhr, Treffpunkthaus Heimfeld Friedrich-Naumannstr. 9, [Anmeldung](#)

- **AK Nord**, 14.10., Freundeskreis, Langenhorner Chaussee 92-94, 22414 Hamburg, 13 - 15 Uhr [Anmelden](#)
- **AK Wandsbek**, 26.09. und 02.10. 2025, jeweils 16.00-18.00 Uhr, Familiennetzwerk Wandsbek, Bärenallee 33a [Anmelden](#)
- **Landes AK**, 18.9.25, Paritätischer Hamburg, Wandsbeker Chaussee 8, Weitere Termine: 2.12.25, 14.30-16.30 Uh, [Anmeldung](#)



: Veranstaltungen

"Kleine Held:innen in Not"

Die Fachtagung "Kleine Held:innen in Not" findet dieses Jahr am 6. und 7. November 2025 das zehnjährige Jubiläum statt. Das Thema lautet: Seelische Familiengesundheit - eine strukturelle Herausforderung. Ziel der Online-Veranstaltung ist, eine bessere Unterstützung von psychisch und suchtbelasteten Familien zu erreichen. Bei der Tagung erwartet Sie ein exklusiver Einblick zum Stand in Forschung und Praxis. Wie kann die Implementierung von Hilfen für betroffene Familien gelingen oder wie und wo kommunale Gesamtkonzepte für diese Zielgruppe deutschlandweit umgesetzt werden. [Programmheft](#) [Anmeldung](#)



Bewerben Sie die Tagung!

Wir freuen uns, wenn Sie diese wichtige Tagung über Ihre Verteiler, auf Social Media oder Ihrer Homepage bewerben.

Nutzen Sie dafür unser [Media Kit](#):



: Ausblick

Das erwartet Sie im Wetterbericht N° 71

- Im September ist unser Thema: Suizidalität von Eltern
- Vorschau auf die Woche der Seelischen Gesundheit



: Feedback

Haben Sie Infos oder Anregungen an die Redaktion?

Eigene Angebote bei Ihrem Träger? Nützliche (seriöse) Links und Materialien? Es gibt Geschichten vom Gelingen, Kooperationen oder echte Highlights zu erzählen? Wir freuen uns, Ihre Beiträge in einem der nächsten Newsletter veröffentlichen zu können. Schreiben Sie uns eine E-Mail an:
aufklaren@paritaet-hamburg.de

Ausgabe verpasst?

Kein Problem! In unserem [Newsletter-Archiv](#) können Sie jede bisher erschienene Ausgabe nachlesen. Scrollen Sie dafür einfach auf unserer [Homepage](#) ganz nach unten und scrollen auf "Newsletter-Archiv".

Den Wetterbericht abonnieren

[Abonnieren](#) Sie unseren Newsletter **Wetterbericht** und leiten Sie ihn gern an andere interessierte Kolleg*innen weiter. So unterstützen Sie unser Netzwerk!



Copyright © 2025

Der PARITÄTISCHE Wohlfahrtsverband Hamburg e.V., Alle Rechte vorbehalten.

: Impressum

A:aufklaren - Netzwerk und Expertise Kinder psychisch erkrankter Eltern

Der PARITÄTISCHE Wohlfahrtsverband Hamburg e.V.

Wandsbeker Chaussee 8

22089 Hamburg

www.paritaet-hamburg.de

Vereinsregister Hamburg VR 4281, Steuer-Nr. 17/413/00717

V.i.S.d.P.: Kristin Alheit (Geschäftsführende Vorständin)

[Datenschutzerklärung auf unserer Website](#)

: Redaktion

Juliane Tausch

Christiane Rose

aufklaren@paritaet-hamburg.de

www.aufklaren-hamburg.de

: Grafik & Design

www.giraffentoast.de

: Mailingadresse

Der PARITÄTISCHE Wohlfahrtsverband Hamburg e.V.

Hamburg, Deutschland

Wandsbeker Chaussee 8

Hamburg 22089

Germany

[Nehmen Sie uns in Ihr Adressbuch auf](#)

Möchten Sie Ihre Einstellungen verwalten?

Sie können [Ihre Präferenzen updaten](#) oder sich [aus der Liste austragen](#).

